

INVEST-REPORT



Marktumfeld und Strategie

Politische Börsen oder Trendwechsel?

Während in Moskau in den kommenden Tagen die Fußball-Weltmeisterschaft eröffnet wird, blickt die Welt mit gleicher Spannung zum wohl historischen Treffen von Nordkoreas Diktator Kim Jong Un und US-Präsident Donald Trump in Singapur. Wenn es gut läuft, einigen sich die politischen Kontrahenten auf ein Ende des nordkoreanischen Atomprogramms. Die Welt könnte danach ein Stück friedlicher sein und die Börsianer zu Aktienkäufen veranlassen.

Politische Börsen haben kurze Beine, sagt man gemeinhin. Diese alte Börsenweisheit wird von einigen Analysten öfter angewandt, wenn es um die Kommentierung des aktuellen Geschehens an den Finanzplätzen geht. Doch trifft die Aussage tatsächlich auch in der aktuellen Situation zu? Seit Anfang Juni gelten Strafzölle von 25 % auf Stahl- und Aluminiumimporte aus der EU sowie den Nafta-Partnern der USA, Mexiko und Kanada. Die von den Sanktionen betroffenen Staaten haben bereits Gegenmaßnahmen angekündigt oder bereits eingeleitet.

Und nicht zuletzt kam es dann noch zum Regierungswechsel in Spanien. Auslöser ist ein Gerichtsurteil, das hohe Geld- und Haftstrafen gegen 29 Geschäftsleute und frühere Funktionäre

der konservativen Regierungspartei PP wegen Betrugs, Steuerhinterziehung, Geldwäsche und anderer Vergehen verhängt hat.

Volatilität ist an den Märkten zurück

Nicht verwunderlich also, dass bei dieser Gemengelage die Volatilität an den Aktienmärkten zurückgekehrt ist. Der gemixte politische Cocktail erscheint vielen Anlegern als schwer verdauliche Mischung. Es könnte sich nun eine zähe Börsenphase anschließen, in der der Handelskonflikt und sicher in

Wichtige Indizes und Kurse

(Datenabruf 11.06.2018, 11:04 Uhr, Angaben ohne Gewähr)

	aktuell
DAX 30	12.830
Euro Stoxx 50	3.464
Dow Jones Industrial	25.358
Standard & Poor's 500	2.781
Nikkei 225	22.804
REX Gesamt Kursindex	483,23
Umlaufrendite in %	0,24
Gold je Feinunze in US-\$	1.2986
€uro in US-\$	1,1790
Rohöl (Brent) in US-\$	76,36

weit stärkerem Maße die politischen Verhältnisse in Italien für Irritationen und Schwächeanfänge am Aktienmarkt sorgen könnten. Einige Anleger dürften sich in dieser Periode eher zurückhalten und auf günstigere Gelegenheiten warten. Allerdings könnten die im Zuge der Unsicherheiten um Italien auch positive Effekte für den Aktienmarkt ergeben. So hat der zu beobachtende Renditeanstieg italienischer Staatsanleihen die Zinserhöhungserwartungen der Marktteilnehmer gedämpft.

Nicht eindeutige konjunkturelle Entwicklung – Rezession aber nicht in Sicht!

Der Konjunkturanstieg flacht sich ab, trotzdem zeigt der globale Konjunkturhimmel durchaus ein intaktes positives Gesamtbild. Gleichwohl ist es nicht unwahrscheinlich, dass der globale Konjunkturzyklus seinen Höhepunkt überschritten haben könnte, da die aktuellen Frühindikatoren an Momentum verlieren. Insbesondere in der Eurozone ist die wirtschaftliche Aktivität seit Jahresanfang im Vergleich zu den vorherigen positiven Quartalen leicht rückläufig. Die Stärke des Euro, gestiegene Ölpreise und der eskalierende Handelsstreit verfehlen ihre negative Wirkung nicht. Die Stimmung in Industrie und Dienstleistung konnte sich auf dem ermäßigten Niveau zuletzt aber stabilisieren.

Trotz einer nachlassenden Dynamik lässt die Expansion des Bruttoinlandsprodukts die Arbeitslosigkeit in der Eurozone weiter fallen. Infolge der höheren Löhne sollte der private Konsum gestützt werden.

China mit moderaterem Wirtschaftswachstum

Auch die für die Entwicklung der Weltkonjunktur weiterhin mehr an Bedeutung gewinnende chinesische Volkswirtschaft zeigt leichte Ermüdungstendenzen. Zwar gab es im ersten Quartal nochmals einen beachtlichen Zuwachs von 6,8 %. Schwächere Kreditnachfrage und Stimmungsindikatoren deuten aber auch hier auf moderate Abschwächungstendenzen hin. Allerdings hat die chinesische Notenbank mit der überraschenden Senkung des Mindestreservesatzes signalisiert, dass sie konjunkturellen Dellen nicht tatenlos zuschauen wird. Für die Zukunft gewinnen aber jene Faktoren immer mehr an Übergewicht, die für eine graduelle Abschwächung sprechen. Trotz relativ zurückhaltender Reaktionen auf die jüngsten handelspolitischen Breitseiten aus Washington sind die Risiken einer Eskalation im Streit über den Außenhandel nicht zu vernachlässigen.

Bei den so genannten Emerging Markets gibt es Zeichen der ökonomischen Schwäche. So hat die Türkei riesige Leistungsbilanzdefizite gegenüber dem Ausland angehäuft, die nur über den Zustrom von Kapital finanziert werden können. Die türkische Lira ist dauerhaft unter Druck.

Sanktionen und eine deutliche Rubelschwäche belasten den zaghafte ökonomischen Aufschwung in Russland. Brasilien leidet zunehmend vor der anstehenden Parlamentswahl im Herbst. Trotz dieser weltweiten Verlangsamung der wirtschaftlichen Aktivitäten sind in keiner größeren volkswirtschaftlichen Region bereits für 2018 rezessive Tendenzen erkennbar.

USA mit Impulsen über höhere Investitionen

Dazu tragen auch die USA bei. Mit einem auf das Jahr heruntergebrochenem Wachstum von 2,5 % überraschte die größte Volkswirtschaft der Welt im ersten Quartal positiv. Die zum Jahreswechsel beschlossenen Steuersenkungen beginnen zudem gerade erst, ihre Impulse über höhere Investitionen zu entfalten. Der Internationale Währungsfonds schätzt den positiven Effekt für 2018 auf 0,8 % und für 2019 auf 0,9 %. Die US-Stimmungsbarometer für Unternehmen und Konsumenten liegen weiter in der Nähe ihrer jüngsten Hochs und signalisieren eine nach wie vor überdurchschnittliche konjunkturelle Dynamik.

Für die Geldpolitik bedeutet die leichte globale Abkühlung jedoch noch keine Abkehr vom moderaten Bremskurs. Das Tempo könnte jedoch weiter auseinander laufen. So findet die Europäische Zentralbank (EZB) aktuell gute Argumente für eine nur sehr behutsame Kürzung des Kaufprogramms. Die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) dürfte hingegen im laufenden Jahr neben der angekündigten Bilanzschrumpfung auch die zwei erwarteten Zinserhöhungen umsetzen. Die jüngste Aufwärtsbewegung des US-Dollars gegenüber dem Euro könnte also noch eine ganze Weile andauern.

Aktienmärkte weiter mit Chancen – Zeit, Kursgewinne zu realisieren

Für Risiko-Anlagen ist das Umfeld ambivalent. Der Rückenwind von der guten Konjunktur hält an, verliert jedoch an Schwung und Dynamik. Der Gegenwind von der Zinsseite bläst den Unternehmen noch nicht spürbar ins Gesicht, könnte aber mit Blick auf die Zinserhöhungstendenzen in den USA im weiteren Jahresverlauf etwas zunehmen.

Auf dem zuletzt wieder erhöhten Kursniveau sollten Anleger daher vorsichtiger agieren. Zwar führte die Berichtssaison vor allem in den USA überwiegend zu positiven Gewinnrevisionen der Unternehmen. In den kommenden Monaten dürfte es jedoch schwieriger werden, den gestiegenen Gewinnerwartungen gerecht zu werden. Falls die Volatilität in den kommenden Monaten zunehmen sollte, ergeben sich für mittel- und langfristig ausgerichtete Investoren gute Chancen für einen Neueinstieg bzw. Gelegenheiten, ihre Einstiegskurse zu verbilligen und Fondsanteile nachzukaufen.

So bietet es sich an, vorhandene Kursgewinne im AL Trust Euro Relax (WKN 847 179) anzulegen, um die erwartete Phase der Unsicherheit an den Börsen zu überbrücken. Der AL Trust Euro Relax bietet professionelles, aktives Dachfondsmanagement mit Fokussierung auf Fonds der Kategorien Geldmarkt und Renten mit exzellenten Ratings. Das anhängende Fondsporträt bietet weitere Informationen.

Kurzfristig betrachtet gehen vom Zinsmarkt keine substanziellen Gefahren für die Aktienmärkte aus. Die im zweiten Anlauf erfolgreiche Regierungsbildung in Italien hat zunächst einmal die Märkte beruhigt. Die Kurse von Staatsanleihen der Euro-peripherie bleiben unterstützt. Die Unsicherheit über das zukünftige wirtschaftspolitische Programm von Lega und Fünf Sterne sowie der neuen Regierung in Spanien dürfte die Volatilität auch am Rentenmarkt vorerst aber weiter hoch halten. Es ist nicht auszuschließen, dass die neue italienische Regierung von der Sparpolitik abkehrt. Dadurch könnte das Vertrauen in die italienische Wirtschaft schwinden.

Flucht in Bundesanleihen wahrscheinlich

Anleger könnten die Flucht nach vorne suchen und Sicherheit im »Save Haven« und damit vor allem in deutschen Bundesanleihen (Bunds) suchen. Während Bunds durch die insgesamt akkommodierende Geldpolitik und das weiterhin gemäßigte Inflationsumfeld gestützt werden, belasten die bestehende fundamentale Überbewertung und die seit Januar 2018 verringerten EZB-Anleihekäufe tendenziell.

Anleihen des Bundes werden weiterhin nicht zuletzt aufgrund unterdurchschnittlicher Zeitprämien auf wenig attraktiven Renditeniveaus gehandelt. Derzeit rentieren 10-jährige Bunds bei 0,46 %, 5-jährige bei -0,26 % und 2-jährige -0,69 %.

US-Treasuries mit Renditeanstieg

Bei den US-Staatsanleihen kam es, nicht zuletzt aufgrund der restriktiveren Geldpolitik bei gleichzeitig expansiverer Fiskalpolitik, zu einem Anstieg der Renditen. Dazu hatten auch die zuvor ambitionierten Bewertungen beigegetragen. Am US-Geldmarkt dürfte der Leitzinserhöhungszyklus noch nicht hinreichend eingepreist worden sein, was Potenzial für Überraschungen bietet.

Die mittelfristige graduelle Reflationierung der US-Wirtschaft und der mit der Steuersenkung umgesetzte spätzyklische Fiskalimpuls sollten zusätzlichen Druck auf die Federal Reserve (Fed) ausüben, mit der Normalisierung ihrer akkommodierenden Geldpolitik fortzufahren. Die Realzinsen bleiben aber trotzdem im historischen Vergleich niedrig.

Ein Ende der »finanziellen Repression« zeigt sich noch nicht. 10-jährige US-Treasuries werfen aktuell eine Rendite von 2,92 % ab. Anleihen mit 5- und 2-jährigen Laufzeiten bringen derzeit Renditen von 2,78 % und 2,48 %.

Die Entscheidung, die Vermögensstrategie mit Aktien(fonds) konsequent zu beginnen oder fortzusetzen, war in den vergangenen Jahren absolut richtig. Sie wird auch weiterhin richtig sein, wenn Anleger bereit sind, gewisse Kursrückschläge zu überstehen und sie vielleicht sogar für Zukäufe zu nutzen.

Der Anstieg der Aktienindizes auf weitere Rekordhöhen ist derzeit mit einem Fragezeichen zu versehen. Das breit angelegte Wachstum in der Weltwirtschaft wird sich wohl nicht mehr uneingeschränkt fortsetzen. Darauf deuten jedenfalls die sich mehrenden Probleme in den Schwellenländern hin. Ein anziehender Ölpreis wird auch in den Industrieländern für Gegenwind sorgen und seine Spuren hinterlassen. Die Inflationserwartungen an den Finanzmärkten werden zunehmen, und die Notenbanken können mit Leitzinserhöhungen gegensteuern. Das alles ist kein Schreckensszenario, sondern spricht für eine gesunde Wirtschaft, die nach der Finanzkrise wieder auf eigenen Füßen stehen kann.

In einer gesunden Wirtschaft sind Aktien immer eine attraktive Alternative. Nur dürfen sich die Anleger nicht mehr den Träumen eines »Goldlocks-Szenarios«, also eines idealen Umfeldes, hingeben. Anlageentscheidungen müssen stets auch die Grenzen der Hausse berücksichtigen.

MARKTEINSCHÄTZUNG IN KÜRZE

(Die Pfeilsymbole in Klammern geben unsere Erwartungshaltung aus heutiger Sicht für die kommenden drei bis sechs Monate an)

AKTIEN DEUTSCHLAND ↗

- + Dynamik der deutschen Wirtschaft leicht rückläufig, aber weiter solide Binnennachfrage und intakte globale Konjunktur
- + Weiterhin Rückendeckung durch das massive Anleihekaufprogramm der Europäischen Zentralbank
- + Bewertung deutscher Aktien nur leicht über dem historischen Schnitt, Unternehmensgewinne bleiben robust
- US-Zinswende, protektionistische Tendenzen, neue Ausrichtung der US-Außenpolitik und jederzeit mögliche geopolitische Störfeuer
- Italien und weiter möglicher harter »Brexit« verunsichern

AKTIEN EUROPA ↗

- + Eurozone befindet sich derzeit auf einem sich selbst stabilisierenden Wachstumspfad
- + Trotz nachlassender Dynamik lässt die Expansion des Bruttoinlandsprodukts (BIP) die Arbeitslosigkeit weiter fallen. Höhere Löhne stützen den privaten Konsum
- Italien birgt Unsicherheitspotenzial, welches auf die gesamte Europäische Union ausstrahlen könnte
- Mangelnde Bereitschaft zu Strukturreformen in den noch hoch verschuldeten EU-Staaten
- Jederzeit mögliche, sich verschärfende geopolitische Unsicherheiten

AKTIEN USA ↗

- + Die US-Wirtschaft wächst über dem Potenzial, gleichzeitig ist die Arbeitslosenquote auf ein neues zyklisches Tief gefallen
- + Angebotsseite der Wirtschaft wird durch Unternehmenssteuerreform gestärkt
- + Inflationsdruck infolge zunehmender Löhne aufgrund steigender Erwerbsquote eher unwahrscheinlich
- Gefahr einer steigenden Schuldenquote, fehlende Stabilität in der Innen- und Außenpolitik
- Steigende Renditen am US-Bond-Markt

AKTIEN JAPAN →

- + Globale wie inländische Konjunkturtreiber wirken sich positiv auf die Konjunktur aus. So lässt der japanische Einkaufsmanagerindex weitere Zugewinne beim Umsatzwachstum der Firmen erwarten
- + Vergleichsweise hohes Gewinnwachstum
- Unverändert geringe Investitionen der Unternehmen und fehlender Inflationsdruck

EMERGING MARKETS →

- + Höheres Potenzialwachstum als in den etablierten Industrieländern, meist Bewertungsabschlag zu entwickelten Märkten
- + Profitieren von steigenden Rohstoffpreisen
- Stärkerer US-Dollar belastet die in US-Dollar verschuldeten Länder
- Das makroökonomische Umfeld Chinas bleibt unsicher, wird allerdings durch staatliche Maßnahmen gestützt

STAATSANLEIHEN EUROLAND →

- + QE-Programm der EZB sorgt für weiterhin strukturell niedrige Renditen bei Bundes- und Peripherieanleihen
- + Unsicherheiten aufgrund der Regierungsbildung in Italien und dessen Konsequenzen sowie des »Brexit« sorgen für Flucht in Qualität
- Schon lang anhaltende Aufschwungphase im Konjunkturzyklus der Euroländer
- Fortsetzung des Konjunkturzyklus im Euroraum und vorsichtige Erholung der Inflationserwartungen könnten höheres Renditeniveau rechtfertigen

UNTERNEHMENSANLEIHEN →

- + Suche nach Rendite begünstigt Investments in Unternehmensanleihen, konjunkturelle Erholung und bilanzielle Stärke der EU-Unternehmen sprechen für Corporates
- Strengere Bankenregulierung und rückläufige Handelsvolumina begünstigen signifikante Liquiditätsengpässe
- Hohe Abhängigkeit von den Aktienmärkten sorgt für erhöhte Volatilität
- US-Unternehmensanleihen erscheinen auf Basis der historischen Ausfallraten als moderat überbewertet

GELDMARKT EUROLAND →

- + Als Alternative zu Rentenpapieren temporäre Liquiditätshaltung sinnvoll
- + Cash-Positionen zur taktischen Risikoreduktion geeignet
- Lockere Geldpolitik der EZB hält Renditeniveau weiter strukturell niedrig

EURO / US-DOLLAR ↘

- + Wegen der starken Vernetzung mit der globalen Wirtschaft ist der EUR/USD-Devisenkurs die entscheidende Größe für die europäische Wachstums- und Inflationsdynamik. Eine starke Euro-Aufwertung ist in 2018 nicht zu erwarten
- + Moderate US-Zinserhöhungen unterstützen den US-Dollar mittelfristig
- Strukturelles Euro-Aufwertungspotenzial begrenzt

Stand: 11.06.2018

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus deutschen Spitzen-Aktien, den so genannten Blue Chips. Dies sind die bekanntesten und umsatzstärksten Standardwerte. Weiterhin werden Aktien mittelgroßer deutscher oder überwiegend in Deutschland tätiger Unternehmen aus der zweiten Reihe dem Fondsvermögen beigemischt. Entsprechend der erwarteten Marktlage werden bestimmte Branchen innerhalb des Fonds über- bzw. untergewichtet.

Anteilepreise vom 08.06.2018

Ausgabepreis	128,18 EUR
Rücknahmepreis	122,08 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	135,30 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	115,19 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471608
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Deutschland
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse (SRRI)	6
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig
Fondsauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	182,45 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	24.11.2017
Ausschüttungshöhe	4,04 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,58 % (Geschäftsjahr 16/17)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

	AL Trust Aktien Deutschland	MSCI Germany
Volatilität p.a.	14,4 %	14,1 %
max. Verluste (gleitend)	-17,1 %	-16,3 %
Längste Verlustperiode in Monaten	3	4
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,1 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,0	1,0
Tracking Error p.a.	3,5 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,6	0,6
Treynor Ratio	9,2 %	7,9 %
Information Ratio	0,03	0,0

Kontakt

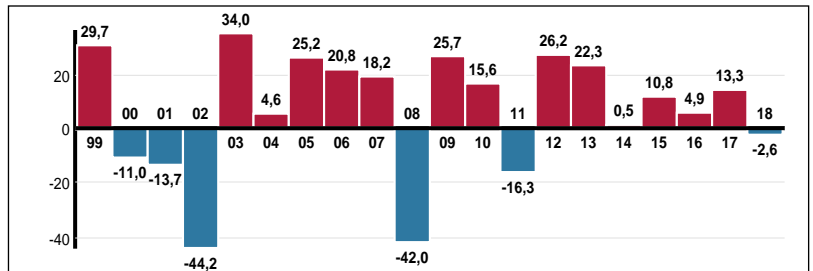
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 47,9 % (8,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	-2,6 %	-
der letzten 12 Monate	-1,3 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 11,1 %	+ 3,6 %
der letzten 5 Jahre	+ 47,9 %	+ 8,1 %
der letzten 10 Jahre	+ 68,4 %	+ 5,3 %
der letzten 15 Jahre	+ 223,1 %	+ 8,1 %
der letzten 20 Jahre	+ 69,6 %	+ 2,7 %
der letzten 25 Jahre	+ 415,1 %	+ 6,8 %
der letzten 30 Jahre	+ 784,4 %	+ 7,5 %
seit Auflegung	+ 600,1 %	+ 6,5 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
05.2013 bis 05.2018	+ 46,3 %	+ 7,9 %
05.2012 bis 05.2017	+ 85,3 %	+ 13,1 %
05.2011 bis 05.2016	+ 30,5 %	+ 5,5 %
05.2010 bis 05.2015	+ 77,4 %	+ 12,1 %
05.2009 bis 05.2014	+ 82,5 %	+ 12,8 %
05.2008 bis 05.2013	+ 10,1 %	+ 1,9 %

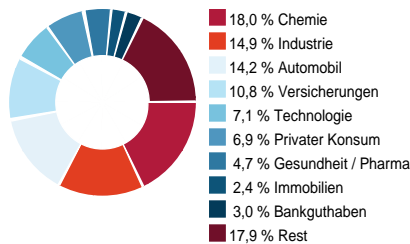
Rollierend, basierend auf Monatsultimo

10 Jahre	absolut	p.a.
05.2008 bis 05.2018	+ 61,0 %	+ 4,9 %
05.2007 bis 05.2017	+ 41,3 %	+ 3,5 %
05.2006 bis 05.2016	+ 57,2 %	+ 4,6 %
05.2005 bis 05.2015	+ 119,9 %	+ 8,2 %
05.2004 bis 05.2014	+ 109,9 %	+ 7,7 %
05.2003 bis 05.2013	+ 137,3 %	+ 9,0 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

Allianz vinkulierte NA	7,6 %
Siemens	6,3 %
Bayer NA	5,9 %
BASF NA	5,8 %
Daimler NA	5,3 %
SAP	4,7 %
Deutsche Post NA	4,0 %

Portfoliostruktur



Gegenwerte der Positionen „Termingeld“ und „Bankguthaben“ entsprechen Dax-Future-Engagements.

Anlagekommentar

Die Volatilität am deutschen Aktienmarkt ist in den letzten Tagen wieder gestiegen. Während z.B. Aussagen von Seiten der italienischen Politik zunächst positiv beurteilt werden, ändert sich die Einschätzung innerhalb kurzer Zeit wieder. Diese Beschreibung ließe sich auch auf andere Konstellationen, so den sich ggf. weiter verschärfenden Handelskrieg (ab Juli gelten EU-Einfuhrzölle für verschiedene US-Waren wie Harley-Davidson-Motorräder oder Levi's Jeans, – auch Kanada und Mexiko haben entsprechende Schritte angekündigt) übertragen. Die US-Seite prüft derzeit Zölle auf europäische Autos und Autoteile. Insgesamt hat die Risikoaversion zuletzt geringfügig nachgelassen, was sicherlich auch dem anstehenden G7-Treffen geschuldet war. Widersprüchliche Signale von charttechnischer Seite und temporäre Ausreißer, die von den Algo-Programmen ausgehen, erschweren kurzfristige Prognosen. (Stand: 08.06.2018)

Anlageschwerpunkt

Aktien europäischer Top-Unternehmen prägen das Portfolio. Der Fonds favorisiert Aktien von Unternehmen, die durch die Konzentration auf ihre Kernkompetenzen langfristig überdurchschnittliche Gewinnaussichten und damit Kurspotenzial besitzen. Entsprechend der erwarteten Marktlage werden Branchen über- bzw. untergewichtet.

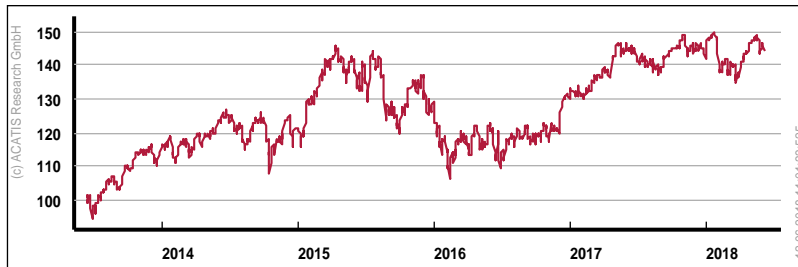
Anteilpreise vom 08.06.2018

Ausgabepreis	53,84 EUR
Rücknahmepreis	51,28 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	57,18 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	47,82 EUR

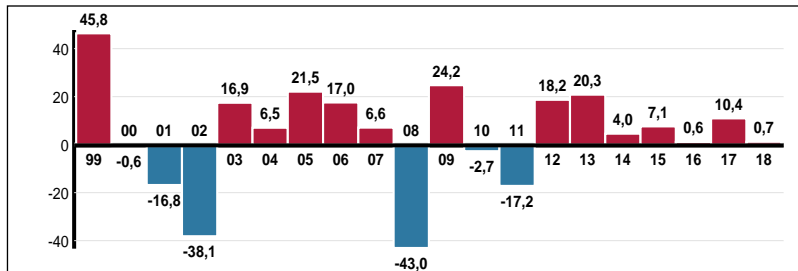
Fondsdaten

ISIN	DE0008471764
Fondsart	Aktienfonds mit Anlageschwerpunkt Europa
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Bernhard Döhler
Risikoklasse (SRRI)	6
Fondswährung	EUR
Angehörigkeitszeitraum	langfristig
Fondauflegung	1. März 1999
Fondsvermögen	25,55 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	24.11.2017
Ausschüttungshöhe	4,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,5 % p.a.
Laufende Kosten	1,69 % (Geschäftsjahr 16/17)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 44,6 % (7,6 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 0,7 %	-
der letzten 12 Monate	-0,3 %	-
der letzten 3 Jahre	+ 4,7 %	+ 1,5 %
der letzten 5 Jahre	+ 44,6 %	+ 7,6 %
der letzten 10 Jahre	+ 20,0 %	+ 1,8 %
der letzten 15 Jahre	+ 82,8 %	+ 4,1 %
seit Auflegung	+ 42,3 %	+ 1,8 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
05.2013 bis 05.2018	+ 39,2 %	+ 6,8 %
05.2012 bis 05.2017	+ 85,5 %	+ 13,1 %
05.2011 bis 05.2016	+ 20,7 %	+ 3,8 %
05.2010 bis 05.2015	+ 54,4 %	+ 9,1 %
05.2009 bis 05.2014	+ 44,2 %	+ 7,6 %
05.2008 bis 05.2013	-18,3 %	-4,0 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

10 Jahre	absolut	p.a.
05.2008 bis 05.2018	+ 13,7 %	+ 1,3 %
05.2007 bis 05.2017	-2,8 %	-0,3 %
05.2006 bis 05.2016	+ 4,1 %	+ 0,4 %
05.2005 bis 05.2015	+ 40,6 %	+ 3,5 %
05.2004 bis 05.2014	+ 37,4 %	+ 3,2 %
05.2003 bis 05.2013	+ 37,8 %	+ 3,3 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

Total	5,6 %
SAP	4,8 %
LVMH Moët Henn. L. Vuitton	4,0 %
Siemens	2,6 %
Bayer NA	2,4 %
BASF NA	2,3 %
Unilever Cert.v.Aand. EO- 16	2,2 %

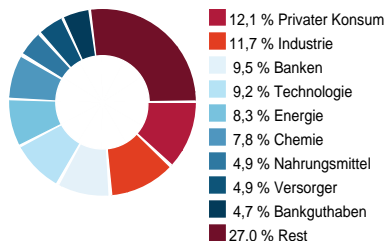
Fondskennzahlen

Seit 14.09.2012

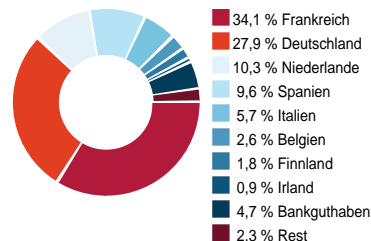
	AL Trust Aktien Europa	MSCI EMU LC
Volatilität p.a.	13,4 %	14,2 %
max. Verluste (gleitend)	-17,3 %	-15,4 %
Längste Verlustperiode in Monaten	3	3
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,1 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	4,5 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,6	0,5
Treynor Ratio	9,4 %	7,8 %
Information Ratio	0,03	0,0

Portfoliostruktur

Branchenallokation



Länderallokation



Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Anlagekommentar

Die Lage an den Finanzmärkten bleibt angespannt. Während in Italien eine neue, europakritische Regierung die Geschicke des Landes übernommen hat, wurde im spanischen Parlament Regierungschef Rajoy gestürzt. Zudem geht der Handelsstreit mit den USA in die nächste Runde. So hat die EU Vergeltung auf die US-Zölle auf Stahl- und Aluminiumimporte angekündigt. Bezüglich der Geldpolitik der EZB ist von Interesse, dass der Rebound der Inflationsraten im Mai nach den Aprilwerten deutlicher ausfiel als erwartet. Insofern könnte die EZB den langsamen Kurswechsel einläuten. Die Frage ist, ob die politischen Umstände dies opportun erscheinen lassen. Die Aktienmärkte sind verunsichert, was sich an einer erhöhten Kursvolatilität zeigt. (Stand: 08.06.2018)

Anlageschwerpunkt

Das Fondsvermögen besteht überwiegend aus ausgesuchten Aktienfonds mit Anlageschwerpunkten in den Regionen, die entscheidenden Einfluss auf das Wachstum der Weltkonjunktur ausüben: USA, Japan und Europa. Dem dynamischen Wachstum der Schwellenländer (Emerging Markets) wird durch Beimischung von spezialisierten Aktienfonds, die ihren Anlagefokus auf diese Zukunftsmärkte setzen, Rechnung getragen.

Anteilpreise vom 08.06.2018

Ausgabepreis	94,85 EUR
Rücknahmepreis	90,33 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	90,33 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	81,30 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471715
Fondsart	Aktienfonds mit internationalen Anlageschwerpunkten (Super-OGAW-Fonds)
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRR)	5
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	langfristig
Fondauflegung	16. September 1996
Fondsvermögen	36,51 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	24.11.2017
Ausschüttungshöhe	3,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	4,76 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,25 % p.a.
Laufende Kosten	2,35 % (Geschäftsjahr 16/17)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

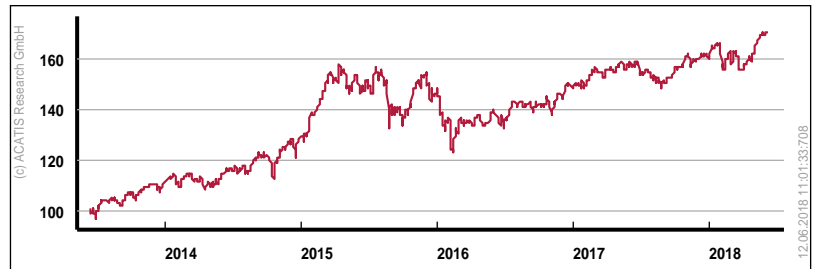
Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust Global Invest	MSCI World EUR
Volatilität p.a.	13,4 %	12,7 %
max. Verluste (gleitend)	-33,6 %	-28,6 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	5
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,2 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,9	1,0
Tracking Error p.a.	7,1 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3	0,5
Treynor Ratio	3,9 %	6,7 %
Information Ratio	-0,03	0,0

Kontakt

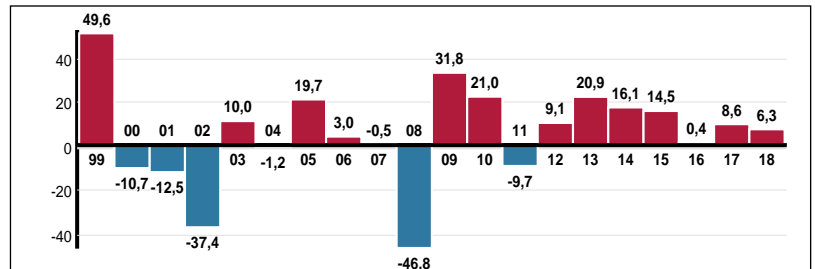
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 71,0 % (11,3 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 6,3 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 65,4 %	+ 10,6 %
der letzten 12 Monate	+ 8,2 %	-	05.2012 bis 05.2017	+ 76,4 %	+ 12,0 %
der letzten 3 Jahre	+ 16,3 %	+ 5,2 %	05.2011 bis 05.2016	+ 56,5 %	+ 9,4 %
der letzten 5 Jahre	+ 71,0 %	+ 11,3 %	05.2010 bis 05.2015	+ 83,2 %	+ 12,9 %
der letzten 10 Jahre	+ 76,5 %	+ 5,8 %	05.2009 bis 05.2014	+ 71,5 %	+ 11,4 %
der letzten 15 Jahre	+ 109,2 %	+ 5,0 %	05.2008 bis 05.2013	+ 4,8 %	+ 0,9 %
der letzten 20 Jahre	+ 51,4 %	+ 2,1 %			
seit Auflegung	+ 128,0 %	+ 3,9 %			

TOP-Holdings in % des Fondsportfolios

MS Inv Fds-US Advantage Fund Z USD	14,1 %
Alger-Alger Amer.Ass.Gwth Fd A	10,4 %
Schroder ISF US Sm.&Mid-Cap EQ C Dis.	9,2 %
JPMorgan-US Value Fund	7,1 %
First T.G.F.-US L.C.C.A.D.U.E.	6,1 %
Comgest Growth Japan EUR R DIS.	6,0 %
iShares VII Core S&P 500 U. ETF	5,8 %

Anlagekommentar

Zölle auf Autoexporte in die USA, die Regierungsbildung in Italien, Währungskrise in der Türkei, das zunächst abgeseagte Gipfeltreffen zwischen Donald Trump und Kim Jong-un – eine ganze Reihe von negativen Schlagzeilen sorgte zuletzt für volatile Aktienkurse. Manche Themen dürften kurzfristig in den Hintergrund rücken. Der Nachrichtenfluss rund um das Thema Strafzölle dürfte hier ebenso wenig abreißen wie jener über die Regierungsbildung in Italien. Daneben dürfte sich der Blick aber auch wieder stärker auf die Konjunkturdaten richten: insbesondere auf die Preisdaten im Euroraum sowie auf den Arbeitsmarktbericht und der ISM-Umfrage in den USA. (Stand: 08.06.2018)

Anlageschwerpunkt

Mit dem sicherheitsorientierten, aktiv gemanagten Dachfonds AL Trust Euro Relax investieren Sie in eine Auswahl werthaltiger Geldmarkt- und Rentenfonds ohne Währungsrisiko. Durch eine Beimischung ausgewählter Aktienfonds bis maximal 30 % des Fondsvolumens profitieren Sie zudem von der Substanzkraft europäischer und internationaler Spitzenunternehmen. In anhaltenden Schwächephasen werden sämtliche Aktienfondspositionen veräußert. Ziel des Fondsmanagements ist das Erreichen einer deutlichen Mehrrendite oberhalb des Geldmarktzinsniveaus.

Anteilpreise vom 08.06.2018

Ausgabepreis	54,70 EUR
Rücknahmepreis	53,11 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	54,94 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	52,57 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471798
Fondsart	Sicherheitsbetonter Dachfonds mit Anlageschwerpunkt Geldmarkt- und Renten-Fonds
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Christian Krotz
Risikoklasse (SRR)	3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittel-/langfristig
Fondauflegung	1. Oktober 2008
Fondsvermögen	16,43 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	24.11.2017
Ausschüttungshöhe	0,81 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	1,0 % p.a.
Laufende Kosten	1,59 % (Geschäftsjahr 16/17)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

	AL Trust €uro Relax
Volatilität p.a.	2,4 %
max. Verluste (gleitend)	-3,4 %
Längste Verlustperiode in Monaten	4
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,09 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	-0,01
Tracking Error p.a.	3,9 %
Sharpe Ratio	0,4
Treynor Ratio	-83,2 %
Information Ratio	0,02

Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

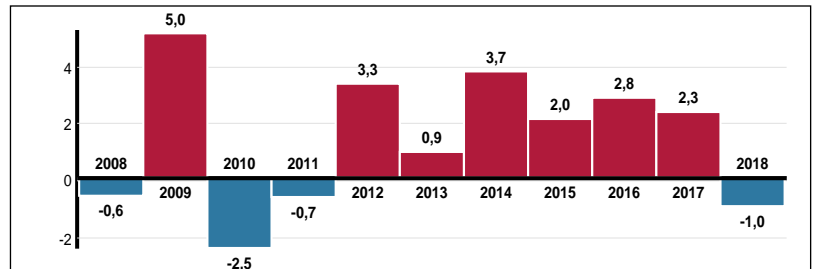
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHE Konzern

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 10,2 % (2,0 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

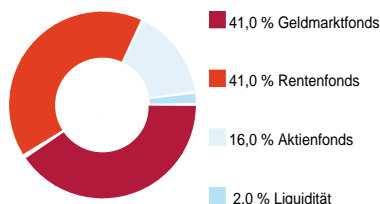
Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	-1,0 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 9,9 %	+ 1,9 %
der letzten 12 Monate	-0,8 %	-	05.2012 bis 05.2017	+ 13,9 %	+ 2,6 %
der letzten 3 Jahre	+ 4,0 %	+ 1,3 %	05.2011 bis 05.2016	+ 11,6 %	+ 2,2 %
der letzten 5 Jahre	+ 10,2 %	+ 2,0 %	05.2010 bis 05.2015	+ 9,8 %	+ 1,9 %
seit Auflegung	+ 15,8 %	+ 1,5 %	05.2009 bis 05.2014	+ 5,0 %	+ 1,0 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

G.Sachs Fds-GS Eur.CORE Equ.P. Registered Shares I	9,0 %
PIMCO Fds GIS - Income Fund Inst. EUR H.	7,3 %
ACATIS ifK Value Renten UI A	6,4 %
Danske Inv.SICAV-Dan.Mort.Bd I-eur h	6,2 %
Flossbach von Storch-Bd Oppor. R	6,2 %
Nordea 1-Europ.Covered Bond Fd AI Dis. EUR	6,1 %
Deka DAX (ausschüttend) U.ETF	6,1 %

Portfoliostruktur

Basis-Fondsauflistung



Unter den TOP 7 in % des Fondsvolumens finden Sie die aktuelle detaillierte Schwerpunktsetzung im Fonds. Turnusmäßig passt das Fondsmanagement die aktuelle Asset Allocation an die ursprüngliche Basis-Fondsauflistung an.

Anlagekommentar

Zuletzt hat es die immer unübersichtlicher werdende politische Gemengelage aus US-Präsident Trump und Italien geschafft, dass die Anleger aus Risikoassets in den sicheren Anlagehafen der Rentenmärkte umschichten. Dabei büßte der deutsche Leitindex DAX ein und fiel unter die Marke von 13.000 und im weiteren Verlauf auf 12.600 Zähler. Gefragt waren Bundesanleihen und US-Treasuries. Während die Rendite von US-Treasuries wieder unter 3 % gefallen ist, verzeichneten Bundesanleihen – Italien sei Dank – noch kräftigere Kursgewinne. Die Verzinsung 10-jähriger Bunds gab im Wochenvergleich rentiert wieder unter 0,5 %, zuletzt bei 0,46 %. (Stand: 08.06.2018)

Stand: 11.06.2018

Anlageschwerpunkt

Bei diesem Fonds handelt es sich um einen Rentenfonds. Ziel ist, einen mittel- und langfristig angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Die Anlagen konzentrieren sich überwiegend auf ausgesuchte euronotierte in- und ausländische Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen.

Anteilpreise vom 08.06.2018

Ausgabepreis	46,17 EUR
Rücknahmepreis	44,83 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	46,30 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	44,65 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471616
Fondstyp	Rentenfonds mit Anlageschwerpunkt Euro
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten Hess
Risikoklasse (SRRI)	3
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittel-/langfristig
Fondauflegung	1. Juni 1987
Fondsvermögen	63,79 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	24.11.2017
Ausschüttungshöhe	0,60 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	2,91 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,5 % p.a.
Laufende Kosten	0,59 % (Geschäftsjahr 16/17)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

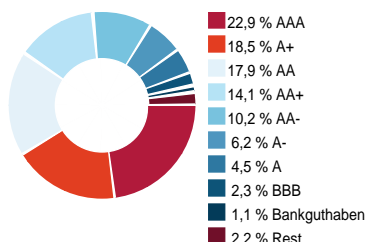
Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

	AL Trust €uro Renten	REX Perf
Volatilität p.a.	3,5 %	3,1 %
max. Verluste (gleitend)	-5,4 %	-3,2 %
Längste Verlustperiode in Monaten	5	4
Alpha (zum Vormonatsultimo)	-0,04 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,0	1,0
Tracking Error p.a.	1,8 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,5	0,7
Treynor Ratio	1,7 %	2,3 %
Information Ratio	-0,02	0,0

Kreditratings

Kreditratings in %

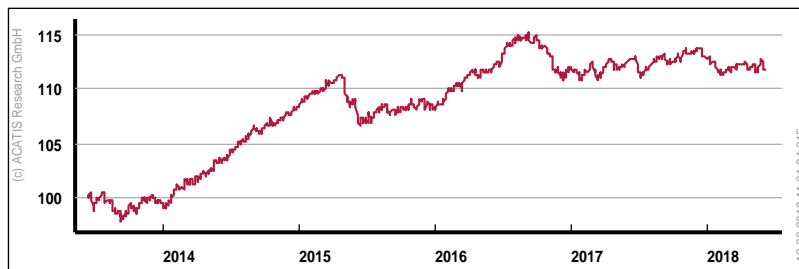


Kontakt

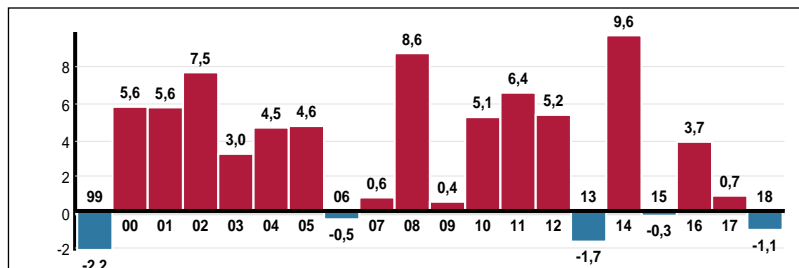
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 11,7 % (2,2 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	-1,1 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 12,2 %	+ 2,3 %
der letzten 12 Monate	-1,0 %	-	05.2012 bis 05.2017	+ 12,5 %	+ 2,4 %
der letzten 3 Jahre	+ 4,7 %	+ 1,5 %	05.2011 bis 05.2016	+ 23,5 %	+ 4,3 %
der letzten 5 Jahre	+ 11,7 %	+ 2,2 %	05.2010 bis 05.2015	+ 20,2 %	+ 3,7 %
der letzten 10 Jahre	+ 43,5 %	+ 3,7 %	05.2009 bis 05.2014	+ 24,7 %	+ 4,5 %
der letzten 15 Jahre	+ 53,6 %	+ 2,9 %	05.2008 bis 05.2013	+ 28,8 %	+ 5,2 %
der letzten 20 Jahre	+ 101,1 %	+ 3,6 %			
der letzten 25 Jahre	+ 183,9 %	+ 4,3 %			
der letzten 30 Jahre	+ 291,1 %	+ 4,6 %			
seit Auflegung	+ 309,8 %	+ 4,6 %			

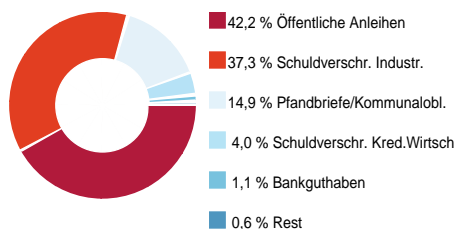
Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
05.2008 bis 05.2018	+ 44,5 %	+ 3,7 %
05.2007 bis 05.2017	+ 45,8 %	+ 3,8 %
05.2006 bis 05.2016	+ 45,3 %	+ 3,8 %
05.2005 bis 05.2015	+ 40,8 %	+ 3,5 %
05.2004 bis 05.2014	+ 42,7 %	+ 3,6 %
05.2003 bis 05.2013	+ 39,3 %	+ 3,4 %

Rentenkennzahlen

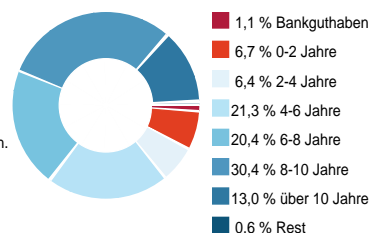
durchschnittl. Kurs	103,4 %
Kupon	1,6 %
laufende Verzinsung	1,6 %
Restlaufzeit	7,2 Jahre
Duration	6,8 Jahre
mod. Duration	6,7 Jahre
Rendite	0,8 %

Portfoliostruktur

Rentensegmente



Laufzeitstruktur



Anlagekommentar

Das deutsche Wirtschaftswachstum fiel im ersten Quartal 2018 mit 0,3 % gegenüber Vorquartal nur noch halb so hoch aus wie zuvor. Allerdings waren Sonderfaktoren wie die Grippewelle mit einem außergewöhnlich hohen Krankenstand hierfür verantwortlich. Zudem dürfte der Rückgang beim Staatskonsum sowie bei den Exporten vorübergehend bleiben. Erfreulich war, dass die Ausrüstungsinvestitionen zum fünften Mal in Folge stiegen. Das Plus fiel mit 1,2 % gegenüber den drei Monaten zuvor dynamisch aus. Noch kräftiger expandierten die Bauaktivitäten (+ 2,1 %), wozu sowohl der Wohnungs- als auch der Nichtwohnungsbau beitragen. Die sinkenden Frühindikatoren lassen es allerdings fraglich erscheinen, ob die Investitionsneigung weiterhin so lebhaft bleibt. Trotzdem sollte die Wachstumsdynamik im zweiten Quartal wieder etwas höher ausfallen. 2019 dürfte das Plus nur noch 1,7 % betragen. (Stand: 08.06.2018)

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Stand: 11.06.2018

Anlageschwerpunkt

Ziel dieses Rentenfonds ist es, mittelfristig einen angemessenen Ertrag zu erwirtschaften. Schwerpunkt der Anlagen in euronotierte in- und ausländische festverzinsliche Wertpapiere öffentlicher Aussteller, gedeckte Anleihen und Unternehmensanleihen mit Restlaufzeiten von max. 4 Jahren.

Anteilpreise vom 08.06.2018

Ausgabepreis	44,17 EUR
Rücknahmepreis	43,73 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	44,39 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	43,73 EUR

Fondsdaten

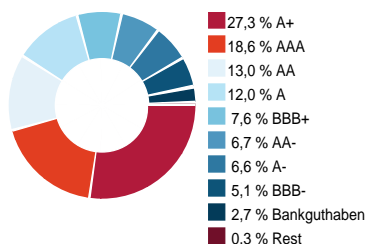
ISIN	DE0008471699
Fondsart	Euro-Rentenfonds, Kurzläufer u. geldmarktnahe Instrumente
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Mark-Thorsten-Hess
Risikoklasse (SRRI)	1
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	mittelfristig
Fondauflegung	1. April 1993
Fondsvermögen	52,92 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	24.11.2017
Ausschüttungshöhe	0,32 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabebaufschlag	0,99 %
Depotbankvergütung	0,05 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,5 % p.a.
Laufende Kosten	0,59 % (Geschäftsjahr 16/17)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum	AL Trust €uro Short Term	REX P1
Volatilität p.a.	0,9 %	0,7 %
max. Verluste (gleitend)	-0,5 %	-0,6 %
Längste Verlustperiode in Monaten	4	9
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,003 %	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	1,1	1,0
Tracking Error p.a.	0,6 %	0,0 %
Sharpe Ratio	0,1	0,09
Treynor Ratio	0,09 %	0,06 %
Information Ratio	0,005	0,0

Kreditratings

Kreditratings in %



Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

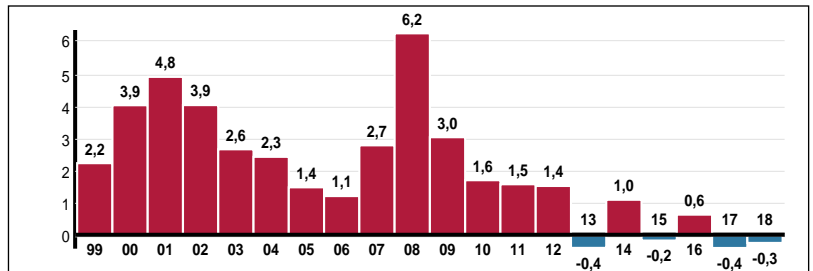
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Die im vorliegenden Fondsporträt enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen sind der derzeit gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem aktuellen Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - dem letzten Halbjahresbericht. Der Verkaufsprospekt enthält zusätzliche Risikohinweise zu den Investmentfonds. Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel. Die in diesem Fondsporträt zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den in diesem Fondsporträt enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 0,6 % (0,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	-0,3 %	-
der letzten 12 Monate	-0,7 %	-
der letzten 3 Jahre	-0,1 %	-0,0 %
der letzten 5 Jahre	+ 0,6 %	+ 0,1 %
der letzten 10 Jahre	+ 13,9 %	+ 1,3 %
der letzten 15 Jahre	+ 24,2 %	+ 1,5 %
der letzten 20 Jahre	+ 50,8 %	+ 2,1 %
der letzten 25 Jahre	+ 87,7 %	+ 2,5 %
seit Auflegung	+ 89,4 %	+ 2,6 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

5 Jahre	absolut	p.a.
05.2013 bis 05.2018	+ 0,7 %	+ 0,1 %
05.2012 bis 05.2017	+ 1,4 %	+ 0,3 %
05.2011 bis 05.2016	+ 3,8 %	+ 0,8 %
05.2010 bis 05.2015	+ 3,7 %	+ 0,7 %
05.2009 bis 05.2014	+ 6,2 %	+ 1,2 %
05.2008 bis 05.2013	+ 12,9 %	+ 2,5 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo

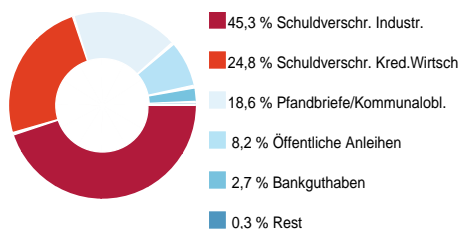
10 Jahre	absolut	p.a.
05.2008 bis 05.2018	+ 13,7 %	+ 1,3 %
05.2007 bis 05.2017	+ 17,8 %	+ 1,7 %
05.2006 bis 05.2016	+ 19,5 %	+ 1,8 %
05.2005 bis 05.2015	+ 19,6 %	+ 1,8 %
05.2004 bis 05.2014	+ 22,2 %	+ 2,0 %
05.2003 bis 05.2013	+ 24,0 %	+ 2,2 %

Rentenkennzahlen

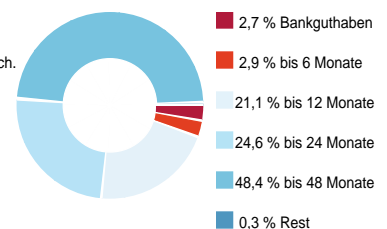
durchschnittl. Kurs	100,7 %
Kupon	0,7 %
laufende Verzinsung	0,7 %
Restlaufzeit	2,0 Jahre
Duration	2,0 Jahre
mod. Duration	2,0 Jahre
Rendite	0,0 %

Portfoliostruktur

Rentensegmente



Laufzeitstruktur



Anlagekommentar

Wenn der EZB-Rat bald in Riga zusammentritt soll offenbar über das Ende des Anleihekaufprogramms diskutiert werden. Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklung in Italien und ggf. in Spanien, fällt die Vorstellung eines Teilrückzugs der EZB als Stabilitätsfaktor schwer. Ungeachtet des anhaltenden Drucks auf italienische Staatsanleihen ließ die Nachfrage nach Zinspapieren bester Qualität spürbar nach. Die trotz Verschärfung des Handelsstreits zwischen den USA und der EU bessere Stimmung an den Aktienmärkten entzogen die Grundlage für steigende Kurse. Die Renditen für Bundesanleihen sind mit zunehmenden Zinsorgen gestiegen. Die Zinsstruktur zwischen kurzen und langen Laufzeiten wurde deutlich steiler, von 10 bis 30 Jahren verlachte sie auf 68 Basispunkte. (Stand: 08.06.2018)

Anlageschwerpunkt

Dieser klassische Geldmarktfonds investiert in Anleihen mit einer Restlaufzeit unter einem Jahr sowie in Geldmarktinstrumente, deren Zinssatz mindestens einmal jährlich angepasst wird (z.B. variabel verzinsliche Wertpapiere, Commercial Papers, Termingelder, Floater), erstklassiger Aussteller bzw. Schuldner innerhalb Eurolands. Außerdem hält er Bankguthaben in nationaler Währung.

Anteilpreise vom 08.06.2018

Ausgabepreis	45,90 EUR
Rücknahmepreis	45,90 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	46,08 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	45,90 EUR

Fondsdaten

ISIN	DE0008471780
Fondsart	Geldmarktfonds Anlageschwerpunkt Euro
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Christian Krotz
Risikoklasse (SRRI)	1
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	kurzfristig
Fondauflegung	3. März 2003
Fondsvermögen	70,48 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	24.11.2017
Ausschüttungshöhe	0,00 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.10.-30.09.
Halbjahresbericht	per 31.03.
Ausgabeaufschlag	0 % (no load)
Depotbankvergütung	0,02 % p.a.
Verwaltungsvergütung	0,1 % p.a.
Laufende Kosten	0,14 % (Geschäftsjahr 16/17)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV Asset Servicing, Frankfurt/M.

Fondskennzahlen

Für den 5-Jahres-Zeitraum

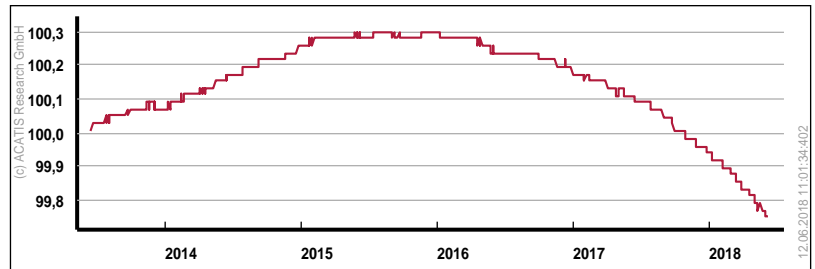
	AL Trust €uro Cash
Volatilität p.a.	0,2 %
max. Verluste (gleitend)	-0,1 %
Längste Verlustperiode in Monaten	2
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	-0,2
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

Kontakt

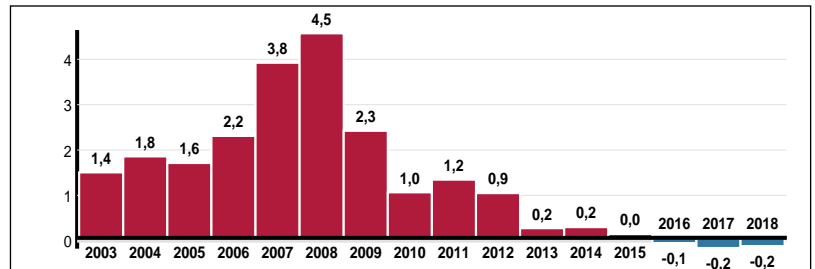
ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)



Wertentwicklung seit fünf Jahren: -0,3 % (-0,1 % p.a.)



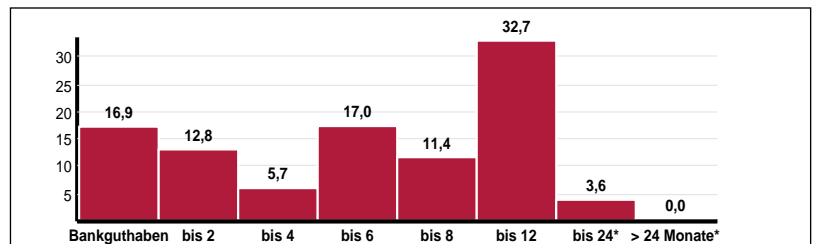
Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung

	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	-0,2 %	-
des letzten Monats	-0,0 %	-
der letzten 3 Monate	-0,1 %	-
der letzten 12 Monate	-0,4 %	-
der letzten 3 Jahre	-0,5 %	-0,2 %
der letzten 5 Jahre	-0,3 %	-0,1 %
seit Auflegung	+ 22,5 %	+ 1,3 %

Portfoliokennzahlen

durchschnittl. Kurs	100,1 %
Kupon	0,0 %
laufende Verzinsung	0,0 %
Restlaufzeit	0,4 Jahre
Duration	0,4 Jahre
mod. Duration	0,4 Jahre
Rendite	-0,2 %

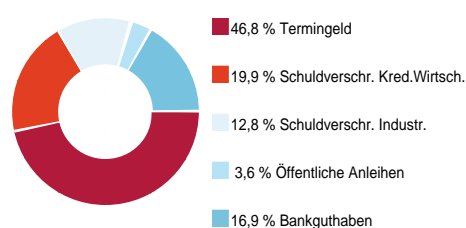


Restlaufzeiten in %

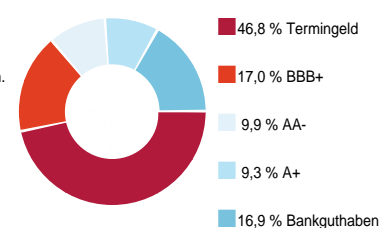
*Geldmarktinstrumente (siehe Anlageschwerpunkt)

Portfoliostuktur

Anlagesegmente



Kreditratings in %



Anlagekommentar

Die EZB hat die breit angelegten Anleihekäufe fortgesetzt und wird das Ankaufprogramm voraussichtlich noch bis in das Jahr 2019 hinein fortsetzen. Eine Leitzinserhöhung steht bei der EZB aktuell nicht zur Debatte. Die Fed hat die erwartete Leitzinserhöhung im März durchgeführt und bis Ende des Jahres werden zwei bis drei weitere Leitzinserhöhungen erwartet. Am Geldmarkt gab es keine großen Bewegungen. Der EONIA-Satz hat sich in einer Range von -0,36% bis -0,37% bewegt. Da eine Straffung der Geldpolitik durch die EZB in den kommenden Monaten ausgeschlossen scheint, ergibt sich kein Aufwärtspotenzial für die erzielbaren Renditen am Geldmarkt. (Stand: 08.06.2018)

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Chance ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis zu 100 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 40 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 08.06.2018

Ausgabepreis	82,20 EUR
Rücknahmepreis	78,29 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	78,39 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	70,52 EUR

Fondsdaten

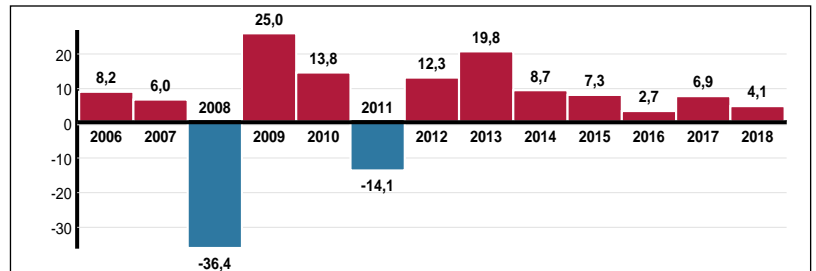
ISIN	DE000A0HOPHO
	Gemischtes Sondervermögen
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRRI)	5
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	5-10 Jahre
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	151,97 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	03.07.2017
Ausschüttungshöhe	0,25 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 01.01.
Ausgabeaufschlag	4,76%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,55% p.a.
Laufende Kosten	2,42% (Geschäftsjahr 16/17)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Chance.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 47,7 % (8,1 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 4,1 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 43,1 %	+ 7,4 %
der letzten 12 Monate	+ 5,9 %	-	05.2012 bis 05.2017	+ 62,2 %	+ 10,2 %
der letzten 3 Jahre	+ 9,3 %	+ 3,0 %	05.2011 bis 05.2016	+ 38,2 %	+ 6,7 %
der letzten 5 Jahre	+ 47,7 %	+ 8,1 %	05.2010 bis 05.2015	+ 61,8 %	+ 10,1 %
der letzten 10 Jahre	+ 52,1 %	+ 4,3 %	05.2009 bis 05.2014	+ 58,3 %	+ 9,6 %
seit Auflegung	+ 59,7 %	+ 4,1 %	05.2008 bis 05.2013	+ 3,2 %	+ 0,6 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
05.2008 bis 05.2018	+ 47,6 %	+ 4,0 %
05.2007 bis 05.2017	+ 29,7 %	+ 2,6 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	8,1 %
iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF USD (Acc)	7,7 %
Vang. Inv. S.- Glob. Enha. Equ. Fund USD	7,6 %
G.Sachs Fds-Gl.Sm.Cap Core Eq. I Acc.(snap)	7,6 %
Xtr.(IE) - MSCI World Quality	7,5 %
G.Sachs Fds-GS Gl. Core Equity I (USD)	7,4 %
iShares VI E. MSCI Wld Min. Vo. U. E.	7,3 %

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

	AL Trust Chance
Volatilität p.a.	11,3 %
max. Verluste (gleitend)	-14,8 %
Längste Verlustperiode in Monaten	11
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

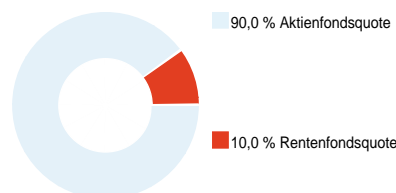
Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

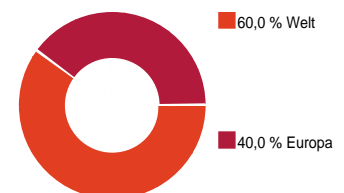
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondsanteile



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Zöle auf Autoexporte in die USA, die Regierungsbildung in Italien, Währungskrise in der Türkei, das zunächst abgesagte und dann doch bestätigte Gipfeltreffen zwischen Donald Trump und Kim Jong-un – eine ganze Reihe von Schlagzeilen sorgte zuletzt für erhöhte Volatilität an den Aktienmärkten. Manche Themen dürften kurzfristig in den Hintergrund rücken. Der Nachrichtenfluss im Zusammenhang mit dem aufkommenden Protektionismus dürfte hier ebenso wenig abreißen wie jener über die Regierungsbildung in Italien. Daneben dürfte sich der Blick aber auch wieder stärker auf die Konjunkturdaten richten: insbesondere auf die Preisdaten im Euroraum sowie auf den Arbeitsmarktbericht und der ISM-Umfrage in den USA. (Stand: 08.06.2018)

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Wachstum ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 80 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis zu einer Höhe von 30 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 08.06.2018

Ausgabepreis	76,88 EUR
Rücknahmepreis	73,92 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	74,13 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	69,07 EUR

Fondsdaten

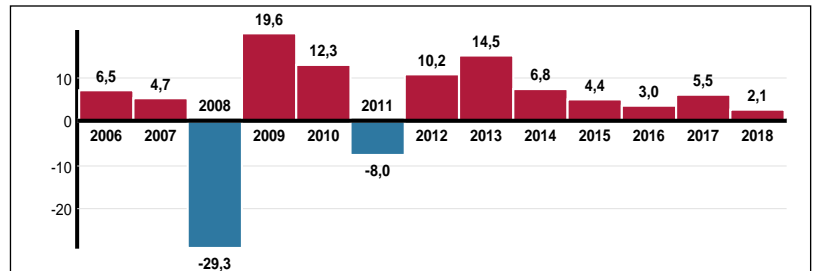
ISIN	DE000A0H0PG2
	Gemischtes Sondervermögen
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Dietrich Denkhaus
Risikoklasse (SRRI)	4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	5 Jahre
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	68,28 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	03.07.2017
Ausschüttungshöhe	0,19 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 01.01.
Ausgabeaufschlag	3,85%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,35% p.a.
Laufende Kosten	2,26% (Geschäftsjahr 16/17)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Wachstum.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 33,3 % (5,9 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	+ 2,1 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 29,7 %	+ 5,3 %
der letzten 12 Monate	+ 3,0 %	-	05.2012 bis 05.2017	+ 46,9 %	+ 8,0 %
der letzten 3 Jahre	+ 6,5 %	+ 2,1 %	05.2011 bis 05.2016	+ 32,3 %	+ 5,8 %
der letzten 5 Jahre	+ 33,3 %	+ 5,9 %	05.2010 bis 05.2015	+ 51,0 %	+ 8,6 %
der letzten 10 Jahre	+ 47,0 %	+ 3,9 %	05.2009 bis 05.2014	+ 52,4 %	+ 8,8 %
seit Auflegung	+ 52,0 %	+ 3,6 %	05.2008 bis 05.2013	+ 10,7 %	+ 2,1 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
05.2008 bis 05.2018	+ 43,6 %	+ 3,7 %
05.2007 bis 05.2017	+ 30,9 %	+ 2,7 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv)	13,3 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis. EUR	13,2 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	5,7 %
iShares IV Edge MSCI Wo. Mo. F. U. ETF USD (Acc)	5,4 %
G.Sachs Fds-Gl.Sm.Cap Core Eq. I Acc.(snap)	5,2 %
Vang. Inv. S.-Glob. Enha. Equ. Fund USD	5,0 %
G.Sachs Fds-GS Gl. Core Equity I (USD)	5,0 %

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

	AL Trust Wachstum
Volatilität p.a.	8,5 %
max. Verluste (gleitend)	-12,4 %
Längste Verlustperiode in Monaten	13
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

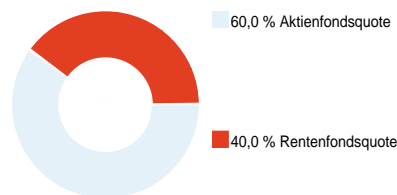
Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

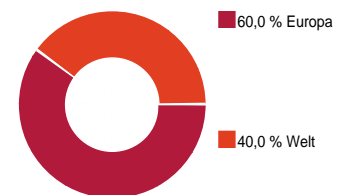
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondsanteile



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Zölle auf Autoexporte in die USA, die Regierungsbildung in Italien, Währungskrise in der Türkei, das zunächst abgesagte und dann doch bestätigte Gipfeltreffen zwischen Donald Trump und Kim Jong-un – eine ganze Reihe von Schlagzeilen sorgte zuletzt für erhöhte Volatilität an den Aktienmärkten. Manche Themen dürften kurzfristig in den Hintergrund rücken. Der Nachrichtenfluss im Zusammenhang mit dem aufkommenden Protektionismus dürfte hier ebenso wenig abreißen wie jener über die Regierungsbildung in Italien. Daneben dürfte sich der Blick aber auch wieder stärker auf die Konjunkturdaten richten: insbesondere auf die Preisdaten im Euroraum sowie auf den Arbeitsmarktbericht und der ISM-Umfrage in den USA. (Stand: 08.06.2018)

Anlageschwerpunkt

Der AL Trust Stabilität ist ein Dachfonds, der sein Vermögen bis maximal 40 % in Aktienfonds investieren kann. Bis zu einer Höhe von max. 80 % können Anteile an Fonds erworben werden, die in zinstragende Wertpapiere (Rentenfonds) investiert sind. Bis max. 50 % können Anteile an Fonds erworben werden, die als Geldmarktfonds oder Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitenstruktur eingruppiert sind.

Anteilpreise vom 08.06.2018

Ausgabepreis	64,00 EUR
Rücknahmepreis	62,14 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
52 Wochen-Hoch (Rücknahmepreis)	62,85 EUR
52 Wochen-Tief (Rücknahmepreis)	60,58 EUR

Fondsdaten

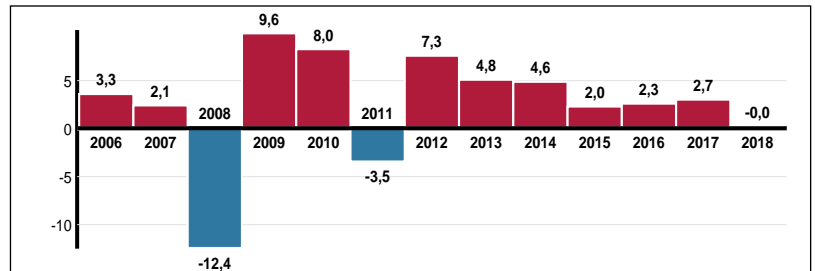
ISIN	DE000A0H0PF4
	Gemischtes Sondervermögen
Fondsdomizil	Deutschland
Fondsmanagement	Christian Krotz
Risikoklasse (SRRI)	4
Fondswährung	EUR
Anlagehorizont	3-5 Jahre
Fondauflegung	5. September 2006
Fondsvermögen	32,63 Mio EUR
Letzte Ausschüttung	03.07.2017
Ausschüttungshöhe	0,29 EUR pro Anteil
Geschäftsjahr	01.07.-30.06.
Halbjahresbericht	per 01.01.
Ausgabeaufschlag	2,91%
Depotbankvergütung	0,05% p.a.
Verwaltungsvergütung	1,15% p.a.
Laufende Kosten	2,15% (Geschäftsjahr 16/17)
Depotbank	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt/M

* Der Fonds wird seit 1. Juli 2017 unter neuem Namen von der ALTE LEIPZIGER Trust gemanagt. Zuvor lautete der Fondsname AL FT Stabilität.

Wertentwicklung (nach BVI-Methode)*



Wertentwicklung seit fünf Jahren: 15,8 % (3,0 % p.a.)



Wertentwicklung pro Kalenderjahr in %

Wertentwicklung	absolut	p.a.	Rollierend, basierend auf Monatsultimo 5 Jahre	absolut	p.a.
im laufenden Jahr	-0,0 %	-	05.2013 bis 05.2018	+ 13,4 %	+ 2,5 %
der letzten 12 Monate	-0,1 %	-	05.2012 bis 05.2017	+ 21,8 %	+ 4,0 %
der letzten 3 Jahre	+ 1,6 %	+ 0,5 %	05.2011 bis 05.2016	+ 19,0 %	+ 3,5 %
der letzten 5 Jahre	+ 15,8 %	+ 3,0 %	05.2010 bis 05.2015	+ 27,3 %	+ 4,9 %
der letzten 10 Jahre	+ 31,0 %	+ 2,7 %	05.2009 bis 05.2014	+ 29,0 %	+ 5,2 %
seit Auflegung	+ 33,1 %	+ 2,5 %	05.2008 bis 05.2013	+ 14,0 %	+ 2,7 %

Rollierend, basierend auf Monatsultimo 10 Jahre	absolut	p.a.
05.2008 bis 05.2018	+ 29,2 %	+ 2,6 %
05.2007 bis 05.2017	+ 25,2 %	+ 2,3 %

TOP 7 in % des Fondsvolumens

BlueBay Fds-Inv. Gr. Euro Gov. Bd I -EUR(AIDiv)	17,8 %
Schroder ISF Euro Corp.Bond C Dis. EUR	17,6 %
SPDR Bar. EO Aggregate Bd ETF	11,0 %
Flossbach von Storch-Bd Oppor. I	6,8 %
Barings U.F.-B.GI.Hi.Yld Bd Fd Reg. Shares E Dis.	6,7 %
Nordea 1-Emerging Market Bd Fd HAI EUR	6,3 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity A USD	2,9 %

Fondskennzahlen

Seit Auflegung

	AL Trust Stabilität
Volatilität p.a.	4,4 %
max. Verluste (gleitend)	-6,1 %
Längste Verlustperiode in Monaten	12
Alpha (zum Vormonatsultimo)	0,0 %
Beta (zum Vormonatsultimo)	0,0
Tracking Error p.a.	0,0 %
Sharpe Ratio	0,3
Treynor Ratio	0,0 %
Information Ratio	0,0

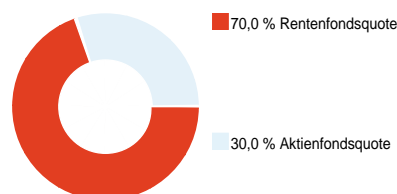
Kontakt

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 6667
Telefax: 06171 - 663709
trust@alte-leipziger.de
www.alte-leipziger.de

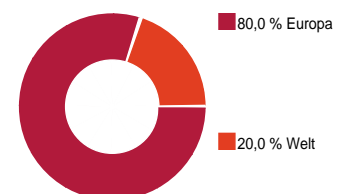
ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzern

Portfoliostruktur

Basis-Fondsanteile



Basis-Regionen-Aufteilung



Anlagekommentar

Zöle auf Autoexporte in die USA, die Regierungsbildung in Italien, Währungskrise in der Türkei, das zunächst abgesagte und dann doch bestätigte Gipfeltreffen zwischen Donald Trump und Kim Jong-un – eine ganze Reihe von Schlagzeilen sorgte zuletzt für erhöhte Volatilität an den Aktienmärkten. Manche Themen dürften kurzfristig in den Hintergrund rücken. Der Nachrichtenfluss im Zusammenhang mit dem aufkommenden Protektionismus dürfte hier ebenso wenig abreißen wie jener über die Regierungsbildung in Italien. Daneben dürfte sich der Blick aber auch wieder stärker auf die Konjunkturdaten richten: insbesondere auf die Preisdaten im Euroraum sowie auf den Arbeitsmarktbericht und der ISM-Umfrage in den USA. (Stand: 08.06.2018)

Erläuterungen zu den Fondskennzahlen

Alpha

Alpha beschreibt die risikobereinigte Nettorendite, die ein Anlagefonds erwirtschaftet. Sie wird auch als Überschussrendite bezeichnet. Mit ihr soll der Informationsvorsprung des Managers gegenüber dem Markt gemessen werden. Ist Alpha positiv, verfügt der Fondsmanager gegenüber dem Markt über einen Informationsvorsprung. Ein Indexfonds hat ein Alpha von Null.

Beta

Beta gibt die durchschnittliche, prozentuale Veränderung der Fondsrendite an, wenn der Vergleichsindex um ein % fällt oder steigt. Ist die Messlatte z.B. der DAX, so sagt ein Beta von „eins“ aus, dass die Kursveränderungen des Fonds mit denen des DAX vergleichbar sind. Liegt es darüber, ist der Fonds aggressiver. Ein Wert über (unter) eins bedeutet also im Schnitt eine stärkere (schwächere) Bewegung des Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Ist Beta kleiner null, so verhält sich der Kurs des Fonds gegenläufig zum DAX.

Information Ratio

Die Information Ratio beschreibt das Verhältnis von Mehrrendite und Mehrisiko eines Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Bei einer hohen Information Ratio macht sich die vom Index abweichende Anlagestrategie des Fonds-managements für den Anleger bezahlt.

Sharpe Ratio

Die Sharpe Ratio misst, ob die riskante Anlagestrategie (z.B. Aktienanlage) auch attraktive Erträge gegenüber dem risikolosen Zins (z.B. der 3-Monats-EURIBOR) abwirft. Darunter versteht man die Überschussrendite eines Fonds pro Risikoeinheit, also die über die sichere Geldanlage hinausgehende Rendite. Das Ergebnis wird anschließend durch die Volatilität des Fonds geteilt. Je höher die Zahl, desto mehr Rendite bei gegebenem Risiko hat der Fondsmanager erwirtschaftet. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Total Expense Ratio (TER)

Die Total Expense Ratio (TER) gibt die jährlichen Kosten eines Fonds an, die zusätzlich zum Ausgabeaufschlag anfallen. Sie wird jeweils für das vergangene Geschäftsjahr ermittelt. In der auf das durchschnittliche Fondsvermögen bezogenen Gesamtkostenquote sind Management-, Verwaltungs- und andere Kosten enthalten. Aufwendungen, die aus Käufen und Verkäufen innerhalb des Fondsvermögens entstehen, werden nicht berücksichtigt.

Tracking Error

Maß für die Abweichung der Fondsrendite zur Rendite des Vergleichsindex über einen bestimmten Beobachtungszeitraum, ausgedrückt in Prozent. Es entspricht der Volatilität der aktiven Rendite des Fonds. Der Tracking Error ist umso kleiner, je passiver ein Investmentfonds gemanagt wird.

Treynor Ratio

Die Treynor Ratio misst die Überschussrendite des Fonds gegenüber einer Festgeldanlage und teilt diese Differenz durch die Sensitivität des Fondspreises bezüglich Marktschwankungen, dem Beta. Sie gibt damit den Mehrertrag – verglichen zur risikolosen Anlage – pro Risikoeinheit wieder. Abweichend von der Sharpe Ratio wird hier allerdings nur auf das Marktrisiko (anstatt auf das Gesamtrisiko = Marktrisiko + Stock Picking

Risiko) abgestellt. Bei negativer Performance des Fonds ist die ausgewiesene Kennzahl nicht aussagefähig.

Volatilität

Das Maß für die historische Schwankungsbreite des Preises eines Wertpapiers bzw. Indexes. Bewegt sich der Kurs eines Wertpapiers stark auf und ab, spricht man von einer hohen Volatilität. Für den Anleger resultiert daraus die Chance auf schnelle und hohe Kursgewinne – aber auch die Gefahr für ebenso schnelle Verluste.

Die aktuellen Tagespreise unserer Fonds sind abrufbar:

- Überregionale Presse (z.B. Frankfurter Allgemeine Zeitung, Süddeutsche Zeitung, Die Welt, Handelsblatt, Börsenzeitung)
- ARD- Text ab Tafel 740, ZDF-Text ab Tafel 660, n.tv-Text Tafel 359.
- www.alte-leipziger.de/fondspreise

Erläuterungen zu den Rentenkennzahlen

Duration

Risikokennzahl. Misst die durchschnittliche Zeitspanne, über die ein Anleger sein Kapital in einer Anleihe gebunden hat, wenn er sie bis zur Endfälligkeit hält (mittlere Kapitalbindungsdauer). Beispiel: Die Duration einer Nullkuponanleihe entspricht der Restlaufzeit der Anleihe.

Kupon

Der Kupon bezeichnet die Zins- oder Dividendenscheine, die das Recht zum Empfang fälliger Zinsen verbrieft. Eine größere Anzahl hiervon wird auch als Bogen bezeichnet.

Laufende Verzinsung

Einfache und schnell zu berechnende Kennzahl zur Ertragsermittlung bei Anleihen, bei der Nominalzins und Kaufkurs einer Anleihe, nicht aber der Rückzahlungskurs berücksichtigt werden. Die laufende Verzinsung wird umso höher, je weiter der Kaufkurs einer Anleihe unter dem Nennwert der Anleihe liegt.

Modified Duration

Risikokennzahl. Misst die Preissensitivität einer Anleihe gegenüber Veränderungen der Zinsen.

Rendite

Ertrag einer Anlage in Prozent des aufgewendeten Kapitals. Es lassen sich verschiedene Renditebegriffe unterscheiden: Bruttorendite, Nettorendite, Anlegerrendite, Dividendenrendite, Emissionsrendite, Umlaufrendite, Total Return. Zur Ermittlung des Ertrags bei Anleihen gibt es verschiedene rechnerische Methoden. Die einfachste ist die laufende Verzinsung. Die Effektivzinsberechnung nach Moosmüller zeichnet sich dadurch aus, dass gebrochene Laufzeiten linear abgezinst werden und die Umrechnung der Kupon- in die Jahresrendite exponentiell erfolgt.

Restlaufzeit

Die bis zur Fälligkeit des Wertpapiers verbleibende Zeitspanne.

Haftungshinweise

Die im Invest-Report angesprochenen Inhalte stellen weder ein Angebot zum Erwerb noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfonds oder sonstigen Wertpapieren dar. Die Veröffentlichung der Inhalte stellt auch keine Anlageberatung dar. Die im Invest-Report bereitgestellten Dokumente und Inhalte sind ausschließlich zur Information bestimmt. Diese Informationen können dem Börsen- bzw. Fondsinteressierten als Anregung dienen, ersetzen jedoch in keinem Fall eine Beratung durch einen professionellen Vermittler von Fondsanteilen oder eine eigene Recherche. Eine Investitionsentscheidung bzgl. irgendwelcher Wertpapiere sollte auf Grundlage eines Beratungsgesprächs erfolgen und auf keinen Fall auf Grundlage des Invest-Reports. Daher ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der im Invest-Report erfolgten Ausführungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, grundsätzlich ausgeschlossen. Wir weisen darauf hin, dass bestimmte Wertpapiere wie z.B. Aktien(fonds)-investments grundsätzlich mit höheren Risiken verbunden sind. Der Invest-Report kann durch aktuelle Entwicklungen überholt sein, ohne dass die bereitgestellten Inhalte geändert wurden.

Mit den im Invest-Report vorgestellten Investmentfonds sind sowohl Chancen als auch Risiken verbunden. Neben dem allgemeinen Markt- und Kursrisiko besteht bei allen Anlageprodukten ein Emittentenrisiko. Daneben kommen produktspezifische Risiken in Betracht, wie ggf. bestehende Wechselkursrisiken. Wir empfehlen Ihnen daher, sich vor einer Anlageentscheidung intensiv mit dem Verhältnis von Chancen und Risiken Ihrer Anlage auseinanderzusetzen und umfassend zu informieren. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie auf der Internetseite www.alte-leipzig.de im Bereich Investmentfonds. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen an AL Trust-Fonds ist der jeweils aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (einschließlich der Informationen über die Vertriebsprovisionen/Ausgabeaufschläge, die Kosten und die Verwaltungsvergütung der Fonds), der jeweils aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als 8 Monate ist - der letzte Halbjahresbericht.

Alle genannten Unterlagen und weitergehendes Informationsmaterial erhalten Sie bei Ihrem Vermittler oder der ALTE LEIPZIGER Trust Investment-GmbH, Alte Leipziger-Platz 1, 61440 Oberursel, www.alte-leipzig.de. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse. Diese können niedriger oder höher ausfallen. Bei den im Invest-Report enthaltenen Darstellungen handelt es sich um Werbung gemäß § 31 Abs. 2 WpHG. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Die ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH hat den Invest-Report nach bestem Wissen erstellt und die Inhalte sorgfältig erarbeitet. Die Informationen werden ständig geprüft und aktualisiert. Gleichwohl kann man Fehler nie ganz ausschließen. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir keine Garantie und Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Infolgedessen haften wir nicht für direkte, indirekte, zufällige oder besondere Schäden, die Ihnen oder Dritten entstehen. Der Haftungsausschluss gilt nicht für vorsätzlich oder grob fahrlässiges Handeln oder bei Nichtvorhandensein zugesicherter Eigenschaften.

Marken und Logos sind international markenrechtlich geschützt. Es ist nicht gestattet, diese Marken und Logos ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung zu nutzen. Inhalt, Darstellung und Struktur des Invest-Reports sind urhe-

berrechtlich geschützt und eine Nutzung, Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe an Dritte – ganz oder teilweise – ist nur mit unserer ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig. Alle Rechte sind vorbehalten. © ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH

Bitte beachten Sie folgende zusätzliche Hinweise für AL Trust-Fonds:

AL Trust Euro Cash (WKN 847 178): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

AL Trust Euro Short Term (WKN 847 169): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

AL Trust Euro Renten (WKN 847 161): Für diesen Fonds können mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente folgender Aussteller erworben werden: Bundesrepublik Deutschland, Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaften, Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Andere Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR), Andere Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, die nicht Mitglied des EWR sind. Details hierzu entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt.

Impressum

Herausgeber:

ALTE LEIPZIGER
Trust Investment-Gesellschaft mbH
Alte Leipziger-Platz 1
D-61440 Oberursel
trust@alte-leipzig.de
www.alte-leipzig.de

Redaktion:

Thomas Schlesiger
Bereichsleiter Fondsmarketing & Vertriebsunterstützung

ALTE LEIPZIGER – HALLESCHER
Konzern

TRUST 100 – 06.2018